

## Forum

## Top-Weihnachtsmarkt in Celerina

Am vergangenen Sonntag fand der traditionelle Weihnachtsmarkt wie immer im alten idyllischen Dorfteil von Celerina statt. Schon viele Jahre dürfen wir an diesem tollen Anlass als Standbetreiberinnen und Standbetreiber teilnehmen. Dieses Jahr ist uns einfach aufgefallen, dass alle Teilnehmer sowie die Marktbesucher sehr gut gestimmt und gelaunt waren, sodass man auf einen sehr gut gelungenen Anlass und viel Zufriedenheit zurückblicken kann.

Ich möchte es nicht unterlassen, festzuhalten, dass ein gutes Gelingen eines Anlasses nur durch eine gute Organisation und sehr viel Wohlwollen möglich ist. Es ist auf jeden Fall zu erwähnen, dass die Gemeinde Celerina sämtlichen Arbeitsaufwand der Werkgruppe sowie Marktstände und Strom kostenlos für die Standbetreiber zur Verfügung stellt; auch die Abfallentsorgung wird durch die Gemeinde Celerina

na besorgt. Ebenso das Personal vom ortsansässigen Tourismusbüro, welches das Management des Weihnachtsmarktes unter sich hat, bewältigt seinen Auftrag mit sehr viel Bravour und Know-how.

Leider gibt es auch Weihnachtsmärkte, wo der Sinn und Zweck des Anlasses verloren gegangen sind und man nur noch feststellen kann, dass es um Selbstbereicherung, sehen und gesehen werden geht.

Hoffentlich gibt es bald eine Ladung Schnee, damit sich unsere Gäste, wie auch wir Einheimischen, auf eine weisse Weihnacht freuen können.

Wir wünschen allen Standbetreibern, allen Behördenmitgliedern von Celerina sowie allen Marktbesuchern frohe Feiertage und freuen uns heute schon auf den Weihnachtsmarkt 2015.

Christina Mani, Reto und Andrea Robbi, Sils

## Zwischenerfolg in Silvaplana

Die grosse Teilnahme an der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2014 zeigt uns, dass das Thema «Zweitwohnungssteuer» noch mehr Einheimische beschäftigt als wir erwartet haben. Es wurde bewiesen: wenn wir zusammenhalten, können wir auch nach einigen Jahren noch vieles bewegen. Unser Ziel ist nach wie vor, dass sich alle in der Gemeinde Silvaplana willkommen fühlen und die

Freude, in einem so schönen Dorf leben bzw. seine Ferien verbringen zu dürfen, bestehen bleibt. Einen ersten Erfolg in diese Richtung konnten wir am 3. Dezember 2014 erreichen. Weiterhin hoffen wir, auf Ihre Unterstützung zählen zu dürfen. Grazcha fica tuots!

Romina Reich, Nico Caprez, Manuela Rosina, Diana Caprez und Flurina Stettler, Silvaplana



Biancogrät: Caroline Micaela Hauger präsentiert ab 19. Dezember im Hotel Misani, Celerina, ihre Bergaufnahmen im Oberengadin. Foto: Caroline Micaela Hauger

## Die Bergfotografie der Caroline Micaela Hauger

Ausstellung im Hotel Misani in Celerina

**Die Fotografin Caroline Micaela Hauger präsentiert vom 19. Dezember bis Ostern ihre Werke. Insgesamt 38 Landschaftsaufnahmen von besonderer Intensität.**

Bereits vor einem Jahr, als Caroline Micaela Hauger den Celeriner Hoteliere Jürg Mettler im Kaminzimmer des Hotels Misani ihr neuestes Fotoprojekt Peak Art vorstellte, war dieser sogleich Feuer und Flamme. Er spürte, dass sich daraus eine einzigartige und bewegende Ausstellung entwickeln wird. Seither bestieg die Fotografin unter anderem den Piz Bernina, den Bianco Grät, Piz Palü,

Piz Trovat und Piz Morteratsch. Das Ergebnis sind 38 Landschaftsfotografien, deren packende Dramatik und das Wechselspiel zwischen Licht und Schatten einen Blick in Welten zwischen Traum und Realität ermöglichen.

Die künstlerischen Kompositionen von Caroline Micaela Hauger sind eine visuelle Liebeserklärung an die schönsten Wolkenkratzer der Welt und zeigen den Menschen im Einklang mit der Natur. «Mich interessiert das Wechselspiel zwischen Licht und Schatten, Hell und Dunkel, Harmonie und Dramatik, Ruhe und Bewegung, Kunst und Fotografie. Die Berge sind für mich Inspiration und Motivation zugleich. Umarmt mich die Natur, öffnet dies das Herz und holt verborgene Kräfte an die Oberfläche», so die Fotografin.

Das ist ganz im Sinne von Jürg Mettler. Die Werke sind aufwendig gerahmt und signiert und können im Hotel Misani und im Hotel/Restaurant Lej da Staz erworben werden.

Caroline Micaela Hauger lebt in Küsnacht und arbeitet als Kulturredaktorin. Ihre Passion, anspruchsvolle Touren im hochalpinen Gelände zu absolvieren, entdeckte sie vor drei Jahren nach der Besteigung des Breithorns im Wallis.

Seither stehen vierzehn Viertausender in ihrem Gipfelbuch. Die Momentaufnahmen von den ewigen Giganten hält die Fotografin mit einer Olympus fest. Diesen Sommer präsentierte sie ihr Fotoprojekt Peak Art [www.peakart.ch](http://www.peakart.ch) erstmals einer breiten Öffentlichkeit. (pd/ep)

## Veranstaltung

## Hildesheimer in der Casa Console

**Poschiavo** Wolfgang Hildesheimer lebte über 30 Jahre in Poschiavo. Die am 16. Dezember startende Ausstellung in der Casa Console ist die erste grösste Präsentation des bildkünstlerischen Werks des Puschlaver Ehrenbürgers in seiner Wahlheimat nach seinem Tod

1991; sie zeigt einen Ausschnitt von über 40 Collagen, Grafiken und Malereien aus dem Gesamtwerk, das rund 600 Arbeiten umfasst. Dies vom Dienstag, 16. Dezember 2014 bis zum 31. Oktober 2015, täglich ausser am Montag von 11.00 bis 16.00 Uhr. (Einges.)

In der Angst rief ich den Herrn an; und der Herr erhörte und tröstete mich. Psalm 118, 5

## Todesanzeige

Mit grossem Bedauern und tief betroffen nehmen wir Abschied von

**Hannelore Coray**

5. März 1950 – 11. Dezember 2014

Der Vespa Club Engadin verliert ein sehr aktives und fröhliches Mitglied. Wir vermissen Dich sehr.

Der Trauerfamilie sprechen wir unser tiefes Mitgefühl aus. Vespa Club Engadin

176.798.639

## Abschied und Dank



Nach schwerer, mit viel Geduld ertragener Krankheit müssen wir unendlich traurig von unserer geliebten Mutter, Nona, Schwiegermutter und Cousine Abschied nehmen.

**Hannelore Coray**

5. 3. 1950 – 11. 12. 2014

Wir vermissen Dich sehr:  
Alexandra und Sandro Moroni-Coray  
mit Rebecca und Matteo  
Sonja und Maurizio Molettieri-Coray  
mit Alesandro und Leandra  
Verwandte und Bekannte

Der Trauergottesdienst findet am Montag, 22. Dezember 2014, um 13.30 Uhr, in der katholischen Kirche Samedan statt. Anschliessend Urnenbeisetzung im Familienkreis.

Besonders danken wir Verwandten, Freunden und Bekannten für die liebevolle Unterstützung Station 4, Kantonsspital Chur, besonders Dr. S. Bastian Station 1, Kreisspital Samedan, besonders Dr. D. Marugg Dr. M. Beuing, Hausarzt, Samedan

Anstelle von Blumen gedenke man der Krebsliga Graubünden, PC 70-1442-0.

Traueradresse: Sonja Molettieri-Coray, Via Surpunt 23, 7500 St. Moritz.

176.798.630

Und der Herr wird dich immerdar führen  
und deine Seele sättigen in der Dürre  
und dein Gebein stärken.  
Und du wirst sein wie ein bewässerter Garten  
und wie eine Wasserquelle,  
der es nie an Wasser fehlt.

Jesaja 58, 11